

Inhaltsverzeichnis:

Schema 11: Gesundheitsleistungen der Gemeinden

3.11.1. Gesundheitsleistungen der Gemeinden - Ausgaben

3.11.2. Gesundheitsleistungen der Gemeinden - Finanzierung

3.11.3. Gesundheitsleistungen der Gemeinden - Erläuterungen zu den Ausgaben

3.11.4. Gesundheitsleistungen der Gemeinden - Erläuterungen zur Finanzierung

3.11.1. Gesundheitsleistungen der Gemeinden - Ausgaben ¹⁾ in Mio. EUR																					
Nr.	Leistung	ESSOSS-Verbuchung ²⁾	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ³⁾
1.	Ambulante Versorgung	Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung: "Ambulante Behandlung - sonstige direkte Versorgung", ohne Bedürftigkeitsprüfung	3	3	4	6	7	8	11	11	12	12	12	13	13	14	15	15	18	23	17
2.	Stationäre Versorgung	Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung: "Stationäre Behandlung - direkte Versorgung", ohne Bedürftigkeitsprüfung	257	321	402	545	656	771	1 042	1 086	1 142	1 133	1 186	1 211	1 255	1 311	1 410	1 459	1 563	1 613	1 654
Sozialleistungen (1. und 2.)			260	325	406	551	663	779	1 052	1 098	1 153	1 145	1 198	1 223	1 268	1 324	1 425	1 474	1 581	1 635	1 671
3.	Sonstige Übertragungen an die Sozialschutzsysteme 09: Gesundheitsleistungen des Bundes und 10: Gesundheitsleistungen der Länder	"Übertragungen an andere Systeme - Sonstige Übertragungen an andere gebietsansässige Systeme"	188	234	293	398	479	563	760	792	833	827	865	883	916	956	1 029	1 065	1 116	1 171	1 218
Insgesamt (1. bis 3.)			447	559	699	949	1 142	1 342	1 812	1 890	1 986	1 972	2 063	2 106	2 184	2 281	2 453	2 539	2 696	2 807	2 889

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

1) Die Erläuterungen zu den Ausgaben bzw. zu den Leistungen sind in der Erläuterungstabelle zu diesem Sozialschutzsystem zu finden.

2) Die Leistungen (Ausgaben) werden nach den Definitions- und Klassifikationsvorgaben des Europäischen Systems der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) erfasst und verbucht. Ausführliche Informationen dazu sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.

3) Vorläufige Daten.

3.11.2. Gesundheitsleistungen der Gemeinden - Einnahmen¹⁾ in Mio. EUR

Nr.	Finanzierungsquelle	ESSOSS-Verbuchung ²⁾	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ³⁾
1.	Budgets der Gemeinden	"Staatliche Zuweisungen - Allgemeine Steuermittel - Bundesländer und lokale Gebietskörperschaften"	229	248	274	284	284	339	510	525	557	535	561	566	595	624	688	734	686	250	321
2.	Sonstige Übertragungen vom Sozialschutzsystem 09: Gesundheitsleistungen des Bundes	"Übertragungen von anderen Systemen - Sonstige Übertragungen von anderen gebietsansässigen Systemen"	219	311	425	665	858	1 002	1 303	1 365	1 429	1 438	1 502	1 540	1 588	1 657	1 765	1 804	2 011	2 557	2 568
Insgesamt (1. und 2.)			447	559	699	949	1 142	1 342	1 812	1 890	1 986	1 972	2 063	2 106	2 184	2 281	2 453	2 539	2 696	2 807	2 889

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

1) Die Erläuterungen zu den Einnahmen sind in der entsprechenden Erläuterungstabelle zu diesem Sozialschutzsystem zu finden.

2) Die Finanzierungsquellen (Einnahmen) werden nach den Definitions- und Klassifikationsvorgaben des Europäischen Systems der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) erfasst und verbucht. Ausführliche Informationen dazu sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.

3) Vorläufige Daten.

3.11.3. Gesundheitsleistungen der Gemeinden - Erläuterungen zu den Ausgaben¹⁾

Nr.	Leistung	ESSOSS-Verbuchung ²⁾	Quelle	Berechnung / Schätzung / Anmerkung
1.	Ambulante Versorgung	Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung: "Ambulante Behandlung - sonstige direkte Versorgung", ohne Bedürftigkeitsprüfung	Österreichisches Statistisches Zentralamt (ÖSTAT), Sonderauswertung 1994; Statistik Austria, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR): Gesundheitsausgaben des Staates, Konsumausgaben; System of Health Accounts (SHA): Öffentliche laufende Gesundheitsausgaben und Staatsausgaben nach Aufgabenbereichen (COFOG; eigene Berechnungen	Den ESSOSS-Daten liegen Daten einer Sonderauswertung für die Gemeinden für das Jahr 1994 zugrunde. Die Sachleistungen beinhalten auch Transferzahlungen. Bis 1999 werden die Basisdaten mit einem einheitlichen Prozentsatz fortgeschrieben. 2000 bis 2003 erfolgt die Fortschreibung mit der relativen jährlichen Veränderung der Konsumausgaben (VGR) der Rechtsträger Gemeinden und Gemeindefonds. Ab 2004 erfolgt die Fortschreibung mit der jährlichen Veränderung der Gesundheitsausgaben lt. System of Health Accounts (SHA) (ohne Langzeitpflege, Krankentransport u. Rettungsdienst) des Sektors S.1313 Gemeinden (Gemeinden, Gemeindefonds; inkl. Wien) und das aktuelle Jahr mit den Staatsausgaben nach Aufgabenbereichen (COFOG), Gesundheit. Ab 2011 werden für die Fortschreibung mit SHA die öffentlichen Gesundheitsausgaben lt. SHA inkl. Krankentransport u. Rettungsdienste verwendet, da diese lt. ESSOSS-Handbuch zur medizinischen Versorgung zählen. 2020 und 2021 inklusive COVID-19-Maßnahmen (Tests etc.).
2.	Stationäre Versorgung	Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung: "Stationäre Behandlung - direkte Versorgung", ohne Bedürftigkeitsprüfung	Wie zu 1.	Wie zu 1. für den auf den stationären Bereich entfallenden Teil der Sachleistungen.
Sozialleistungen (1. und 2.)				-
3.	Sonstige Übertragungen an die Sozialschutzsysteme 09: Gesundheitsleistungen des Bundes und 10: Gesundheitsleistungen der Länder	"Übertragungen an andere Systeme - Sonstige Übertragungen an andere gebietsansässige Systeme"	Wie zu 1.	Wie zu 1. Die Übertragungen (Transfers) gehen an die Bundesländer (als Spitalerhalter) zur Krankenanstaltenfinanzierung sowie (Umsatzsteueranteil) an/über den Bund ebenfalls zur Krankenanstaltenfinanzierung.
Insgesamt (1. bis 3.)				-

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

3.11.3. Gesundheitsleistungen der Gemeinden - Erläuterungen zu den Ausgaben¹⁾

Nr.	Leistung	ESSOSS-Verbuchung ²⁾	Quelle	Berechnung / Schätzung / Anmerkung
-----	----------	---------------------------------	--------	------------------------------------

1) Die Daten zu den Ausgaben sind in der Ausgabentabelle zu diesem Sozialschutzsystem zu finden.

2) Die Leistungen (Ausgaben) werden nach den Definitions- und Klassifikationsvorgaben des Europäischen Systems der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) erfasst und verbucht. Ausführliche Informationen dazu sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.

3.11.4. Gesundheitsleistungen der Gemeinden - Erläuterungen zu den Einnahmen¹⁾

Nr.	Finanzierungsquelle	ESSOSS-Verbuchung ²⁾	Quelle	Berechnung / Schätzung / Anmerkung
1.	Budgets der Gemeinden	"Staatliche Zuweisungen - Allgemeine Steuermittel - Bundesländer und lokale Gebietskörperschaften"	Österreichisches Statistisches Zentralamt (ÖSTAT), Sonderauswertung 1994; Statistik Austria, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR): Gesundheitsausgaben des Staates, Konsumausgaben; System of Health Accounts (SHA): Öffentliche laufende Gesundheitsausgaben; eigene Berechnungen	Differenz aus Einnahmen insgesamt (gleich hoch wie Ausgaben) und Übertragungen (2.).
2.	Sonstige Übertragungen vom Sozialschutzsystem 09: Gesundheitsleistungen des Bundes	"Übertragungen von anderen Systemen - Sonstige Übertragungen von anderen gebietsansässigen Systemen"	Wie zu 1.	Beiträge des Bundes via Krankenanstaltenfonds zur Krankenanstaltenfinanzierung (Schätzung) und Pflegegebührenersätze der Krankenversicherung (Schätzung anhand der Bettenzahl); ca. 63 % der Einnahmen sind Übertragungen. Um zwischen den Übertragungen-Ausgaben und Übertragungen-Einnahmen der Sozialschutzsysteme 08 bis 11 Übereinstimmung herzustellen, werden die Übertragungen-Einnahmen der Sozialschutzsysteme 10 und 11 um die Differenz in deren Verhältnis zueinander bereinigt.
Insgesamt (1. und 2.)				-

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

1) Die Daten zu den Einnahmen sind in der Einnahmentabelle zu diesem Sozialschutzsystem zu finden.

2) Die Finanzierungsquellen (Einnahmen) werden nach den Definitions- und Klassifikationsvorgaben des Europäischen Systems der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) erfasst und verbucht. Ausführliche Informationen dazu sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.